

Unsere neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden

Sie haben sich im Gottesdienst am 22. Juli vorgestellt. Ihre Konfirmandenkerzen brennen jeden Sonntag in der Kirche:

Selma Ehrenschwender, Oberdombach; Patrick Frank, Elpersdorf; Theresa Gedon, Käferbach; Leoni Heubeck, Elpersdorf; Jolina Schmidtner, Elpersdorf; Leo Steinacker, Elpersdorf; Jannik Stephan, Wüstenbruck; Katharina Wetzel, Elpersdorf. Wir begrüßen sie und wünschen ihnen gute Erfahrungen in ihrer Konfirmandenzeit.



Zum Posaunenchor-Jubiläum

Leider musste der Festgottesdienst zum 90-jährigen Jubiläum unseres Posaunenchores ausfallen, da Posaunenchorleiter Gerd Rogner erkrankt ist. Die Jubiläums-Feierstunde wird im Herbst nachgeholt.



Gemeindebrief

St. Laurentius Elpersdorf

August - September 2018

Heimat ist, wo du immer willkommen bist

„Ich packe meinen Koffer und nehme mit ...“ kennen Sie vielleicht auch als Gedächtnisspiel. Jeder Teilnehmer in der Runde sagt einen Gegenstand, den er mitnehmen möchte und der nächste wiederholt es und sagt einen Gegenstand, den er einpacken will. Es ist erstaunlich, wie viele Gegenstände man sich am Ende merken kann.

Was würden Sie mitnehmen, wenn Sie in den Urlaub aufbrechen oder sogar für ein paar Monate ins Ausland gehen? Was bedeutet für Sie Heimat? Lieblingsklamotten und Kosmetiktäschchen, reicht das? Oder müssen auch Lieblingsbücher mit, gerahmte Familienfotos, zerkratschte Erinnerungs-Stofftiere, Souvenirs?

Was gibt uns Heimat? Reinhard Mey hat gesungen: „Heimat ist immer, wo wir Freunde finden, wo jemand auf mich wartet, da ist Zuhause! Und Glück, wenn jemand nach all seinen Wegen ein Licht für mich ins dunkle Fenster stellt.“ Bei mir am Briefkasten habe ich ein Magnettäfelchen angebracht: „Wo meine Katze sich wohlfühlt, bin ich zu Hause.“ Zur Heimat gehört ein vertrautes geborgenes Gefühl.

Die evangelische Kirche in der Pfalz gestaltet seit Jahren schöne Postkarten zum Thema „Heimat“. Verbindendes

Motiv ist eine alte Kirchenbank, die an unterschiedlichen Stellen platziert und fotografiert und mit einem einfachen Spruch verbunden wird. Sie steht zum Beispiel oben auf dem Donnersberg, verbunden mit der Verheißung:



Egal, wo wir wohnen oder Urlaub machen – wir brauchen Geborgenheit, das Gefühl, angenommen zu sein. Wir brauchen Heimat, die wir auch in unseren Kirchen finden können, in der Nähe und in der Ferne.

Eine gute und erholsame und geborgene Ferienzeit wünscht Ihnen

Pfarrer F. Müller

Herzliche Einladung



zum Elpersdorfer Kinderchor!

Alle Kinder von der 1. bis zur 6. Klasse sind eingeladen.

Wir treffen uns dienstags um 16.00 Uhr im Gemeindehaus, um zu singen, Rhythmus zu machen, Spaß zu haben, etc.

Dauer: eine Stunde

Erste Probe nach den Sommerferien: 18. September 2018

Unsere nächsten Pläne sind:

- Singen im Gottesdienst (vermutlich Erntedank)
- Weihnachtsmusical (Heiligabend)

Wir freuen uns auf alle, die schon mitsingen und auf die, die neu dazukommen!

Elke Moog und Heidi Peter

Basar Samstag, 6. Oktober

von 14.00 bis 15.30 Uhr
im Gemeindehaus



Warenannahme: Freitag, 5. Oktober, von 14.00 bis 16.00 Uhr


Warenrückgabe: Samstag, 6. Oktober, von 19.00 bis 19.30 Uhr

Gut erhaltene Kinderbekleidung (Gr. 50 bis 176), Kinderschuhe, Bücher, Spielsachen, Kinderwagen, Kinder-Autositze, Umstandsmode.... u.v.m.
Natürlich gibt es auch Kaffee und Kuchen (auch zum Mitnehmen).

Listen für die Abgabe sind ab 24. September für 1 Euro erhältlich bei:
Kindergarten und Sparkasse Elpersdorf; Sportmetropole Rank, Herrieden;
Friseursalon Julia's Haarwerk, Ansbach, Feuchtwanger Str. 9.

Info: Lisa Riegel, Tel. 0170 14 33 678; Sabrina Pollich, Tel. 0170 49 95 807

August ~ September

| | | | |
|---------------|------------|--------------|--|
| 05. August | Sonntag | 09.00 Uhr | Gottesdienst, Pfarrer Müller |
| 12. August | Sonntag | 09.00 Uhr | Gottesdienst, Pfarrer Müller |
| 19. August | Sonntag | 09.00 Uhr | Gottesdienst mit Taufe, Pfarrer Müller |
| 26. August | Sonntag | 09.30 Uhr | Gottesdienst, Pfarrer i. R. Schwab |
| 02. September | Sonntag | 09.00 Uhr | Gottesdienst, Pfarrer Müller |
| 09. September | Sonntag | 09.00 Uhr | Gottesdienst, Pfarrer Müller |
| | | gleichzeitig | Kindergottesdienst  |
| 12. September | Mittwoch | 10.30 Uhr | Kindergarten-Anfangsgottesdienst, Prediger Sichermann |
| | | 19.30 Uhr | Frauenkreis im Gemeindehaus |
| 13. September | Donnerstag | 14.00 Uhr | Seniorenkreis im Gemeindehaus |
| 16. September | Sonntag | 09.00 Uhr | Gottesdienst, Pfarrer Höhr |
| 22. September | Samstag | 13.00 Uhr | Traugottesdienst |
| 23. September | Sonntag | 09.00 Uhr | Gottesdienst, Pfarrer Höhr |
| 30. September | Sonntag | 09.00 Uhr | Gottesdienst, Pfarrer Müller |

Wir gratulieren

| | |
|--|---|
| 02.08. Friedrich, Wilhelm, Vogelweide 4, 80 Jahre | 10.09. Meidinger, Feriha, Eltwinstr. 28, 77 Jahre |
| 10.08. Rummel, Else, Käferbach 21, 86 Jahre | 13.09. Erlenbusch, Emilie, Wüstenbruck 37, 82 Jahre |
| 15.08. Dürner, Wilhelm, Wüstenbruck 14, 93 Jahre | 14.09. Späth, Elise, Mittelbach 12, 72 Jahre |
| 19.08. Erber, Georg, Käferbach 18, 81 Jahre | 17.09. Sinenko Frieda, Liebigstr. 2, 89 Jahre |
| 25.08. Heiderer, Wolfgang, Baumackerweg 1, 70 Jahre | 20.09. Köfer, Anneliese, Liegenbach 3, 84 Jahre |
| 27.08. Steigemann, Helmut, Wolframstr. 9, 75 Jahre | 28.09. Binder-Koberger, Gerlinde, Höfstetten 2, 71 Jahre |
| 03.09. Gehret, Luise, Höfstetten 4, 76 Jahre | 30.09. Belzner, Brunhilde, Wolframstr. 5, 74 Jahre |
| 09.09. Kandlbinder, Günter, Höfen 16, 74 Jahre | |

Wir veröffentlichen alle Geburtstage ab 70 Jahren. Bitte melden Sie sich im Pfarramt, wenn Sie keine Veröffentlichung wünschen.

Gottesdienst auf dem Sportplatz



Am 1. Juli fand wieder der Gottesdienst zum Familientag des Sportvereines statt. Auch wenn Deutschland die Vorrunde der Fußballweltmeisterschaft nicht überstanden hatte, war das Thema „Niemand soll im Abseits stehen“ aktuell. Der Schiedsrichter verteilt bei Verstößen gelbe und bei grober Unsportlichkeit rote Karten. Gott gibt uns die grüne Karte, die uns sagt, dass wir bei Gott immer eine Chance haben und dass er uns im Spiel behalten will.

Jubelkonfirmation

Im April konnten wir gemeinsam mit vielen Jubilaren der Silbernen, Goldenen, Diamantenen, Eisernen und sogar der Gnaden-Konfirmation gedenken.



Dank für Kleiderspenden

Die von Bodelschwingschen Anstalten Bethel bedanken sich sehr herzlich für Ihre Kleiderspenden, die Sie im Juni im Gemeindehaus abgegeben haben. Es sind insgesamt etwa 600 kg zusammengekommen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Regelmäßige Veranstaltungen im Gemeindehaus (nicht in den Ferien)

Eltern-Kind-Gruppe: donnerstags, 9 Uhr
Leitung: Maria Peter, Tel. 0151 70 17 96 31

Kinderchor: dienstags, 16 Uhr
Leitung: Elke Moog und Heidi Peter

Kindergruppen des Christlichen Jugendbundes der Landeskirchlichen Gemeinschaft:

Kinderstunde (1. - 3. Klasse):
freitags, 16 - 17 Uhr, Leitung: Sara Oberseider, Elke Rüger, Emilia Sandner

Mädchen-Jungschar (4. - 6. Klasse):
freitags, 17 - 18 Uhr, Leitung: Vanessa Hornung, Alina Reif, Theresa Schumm

Buben-Jungschar (4. - 6. Klasse):
freitags, 17 - 18 Uhr
Leitung: Stefan Pfahler, Ernst Sichermann

Teeniekreis (ab 7. Klasse -17 Jahre):
freitags, 18.15 - 19.45 Uhr
Leitung: Anja Horndasch, Andreas Lörler, Kornelia Schelter, Robert Theiss

Posaunenchor:
mittwochs oder freitags, 20 Uhr
Leitung: Gerd Rogner, Tel. 62417

Kreativwerkstatt:
Gitarrenkurs, Chor und Band nach Verabredung
Leitung: Pfarrer Müller, Tel. 460024

Frauenkreis

am zweiten Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr im Gemeindehaus.
12. September: „Blumen in Wald und Flur“ mit Frau Hildegard Sturm aus Ansbach

Seniorenkreis

am zweiten Donnerstag im Monat um 14.00 Uhr im Gemeindehaus.
13. September: „Lieder und Spiele unserer Kindheit“ mit Frau Elisabeth Schmidt aus Ansbach



Gespräche und Seelsorge

Mit Pfarrer Friedhelm Müller können Sie sich verabreden. Er macht gerne Hausbesuche zu Geburtstagen, gestaltet für Sie und mit Ihnen Andachten bei Jubiläen und Familienfeiern, bespricht mit Ihnen Amtshandlungen und ist zu Seelsorgegesprächen erreichbar in Elpersdorf, Laurentiusstr. 3, oder unter Telefon 0981/460024. Montags ist in der Regel sein freier Tag. Bitte informieren Sie ihn, wenn ein Gemeindeglied krank oder im Krankenhaus ist und sich über einen Besuch freuen würde. Auch für theologisch-geistliche Gespräche und für Beratung in Konfliktsituationen steht er Ihnen vertraulich zur Verfügung.



Von A - Z

reicht das Spektrum der Bücher in unserer kleinen, aber feinen Bücherei. Vom Bilderbuch bis zum Sachbuch. Für Kleine und gaanz Große. Jeder kann fündig werden.

„Alle Kinder“ ist das **ABC-Buch der Schadenfreude** von **Martin Schmitz-Kuhl** mit Bildern von **Anke Kuhl**. Ein Buch mit 26 schlimmen Bildern und Gedichten zum Lachen und zum Lesen lernen, zum Weinen und zum Weiterreimen. Nicht nur für Kinder, sondern auch für Erwachsene.

Der Klassiker unter den Kinderbüchern „**Der kleine Wassermann**“ von **Otfried Preußler** erzählt vom Leben tief im Wasser des Mühlenweihers. In der Welt der Fische, Schnecken und Muscheln wächst er auf, der kleine Wassermann, mit den grünen Haaren, den Hosen aus Fischschuppen und der roten Zipfelmütze und erlebt täglich neue Abenteuer. Ein wunderschönes Buch auch zum Vorlesen.

Manchmal wundert **Kasimir Karton** sich schon, warum ihn niemand beachtet. Im Sportunterricht wird er nicht als Letzter ins Team gewählt, er wird gar nicht gewählt. Der Busfahrer schließt die Tür vor seiner Nase und seine Eltern vergessen, ihm bei den Mahlzeiten einen Teller hinzustellen. Nur seine Zwillingsschwester Fleur hält zu ihm. Doch eines Tages macht Kasimir eine schockierende Entdeckung: Er ist unsichtbar! Fleur hat sich ihn ausgedacht! Mit dem Wunsch, ein echter Junge zu werden, begibt sich Kasimir auf eine lange Reise. Die wirklich wahre Lebensgeschichte eines unsichtbaren Freundes – phantasievoll, pffiffig und superwitzig von **Michelle Cuevas**.

Zu fünft brechen sie mit einem gemeinsamen Ziel auf: Miguel, Fernando, Emilio, Jaz und Ángel: Sie wollen über die Grenze in die USA. Vor ihnen liegen mehr als zweieinhalbtausend Kilometer durch ganz Mexiko, die sie als blinde Passagiere auf Güterzügen als „**Train Kids**“ zurücklegen...

Namen und Adressen:

www.laurentius-elpersdorf.de

Pfarrer Friedhelm Müller

Tel. 0981/46 00 24

Fax 0981/46 00 25

E-Mail: Pfarramt.St-Laurentius@elkb.de

Bürozeiten im Pfarramt

dienstags und donnerstags 8.30 - 12 Uhr

Sekretärin: Christa Bogenreuther

E-Mail: christa.bogenreuther@elkb.de

Kindergarten „Arche Noah“

Wendenstraße 20

Leiterinnen: Anke Tagsold / Carolin Werner

Tel. 0981/6 18 35, Fax 0981/466 28 38

www.laurentius-elpersdorf.de/kindergarten-arche-noah

E-Mail: kiga.laurentius-elpersdorf@elkb.de

Kirchenvorstand

Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes

Christa Wieserner

Tel. 0981/6 16 96

Friedhofsverwaltung

Werner Späth, Tel. 0981/6 49 46

Mesnerin Christa Herrmann

Tel. 0981/6 52 12

Spendenkonto des Pfarramts

bei der Sparkasse Ansbach:

IBAN DE27 7655 0000 0008 8327 27

Kirchgeldkonto: Kirchengemeindeamt Ansbach

IBAN: DE70 76555 0000 0008 1805 98

Telefonseelsorge

0800-111 01 11 (kostenlos)

Gottesdienste und Termine:

www.evangelische-termine.de

Die Bücherei hat geöffnet:

sonntags 10 - 10.30 Uhr

mittwochs 16 - 16.30 Uhr

freitags 16.45 - 17.15 Uhr

Während der Schulferien

nur sonntags Ausleihe!



Impressum

Herausgeber:

Evang.-Luth. Pfarramt Elpersdorf,

Laurentiusstr. 3, 91522 Ansbach

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 13.9.2018

Zur Kirchenvorstandswahl am 21. Oktober 2018



Woran glauben Sie? Was ist in Ihrer Gemeinde möglich?

Wählen Sie am 21. Oktober Frauen und Männer aus Ihrer Kirchengemeinde, die Ihre Ideen teilen.

www.kirchenvorstand-bayern.de

Liebe Gemeindeglieder,
hier informieren wir wieder zur Wahl des neuen Kirchenvorstandes:

Im September läuft die heiße Phase zur Wahl an. Wir werden mit Plakaten und Werbematerialien auf die Wahl aufmerksam machen und einladen. Ab Ende September bis zum 7. Oktober wird im Pfarramt das Wahlberechtigten-Verzeichnis ausliegen. Sie können einsehen, ob Sie als wahlberechtigt ausgewiesen sind. In Elpersdorf sind insgesamt 773 Gemeindeglieder wahlberechtigt, davon 230 Erstwähler, die in den sechs Jahren seit der letzten Wahl konfirmiert und wahlberechtigt wurden.

Vom 17. - 30. September werden jedem Gemeindeglied mit der Post die Wahlunterlagen zugeschickt, mit der Kandidatenliste, Wahlausweis und Briefumschlag. Sie können ab dann schon wählen, d. h. auf dem Wahlschein fünf Kandidaten ankreuzen, den Wahlschein mit Wahlausweis in den vorgesehenen Briefumschlag legen und im Pfarramt abgeben. Ihr Wahlbrief wird erst am Wahltag geöffnet und mit den anderen Wahlscheinen ausgezählt. Sie können natürlich auch am Wahltag, 21. Oktober, ins Gemeindehaus zur Wahl kommen und dort dann auf dem Wahlschein Ihre Kandidaten ankreuzen und ihn in die Wahlurne stecken.

Im Oktober-Gemeindebrief stellen sich die sieben Männer und Frauen aus unserer Gemeinde vor.